

Arcserve UDP 8100 und UDP 8200 Installationshandbuch für Appliance-Befestigungselemente



Inhalt

Abschnitt 1	Sicherheitshinweis und Warnungen	3
Abschnitt 2	Technische Daten	3
Abschnitt 3	Allgemeine und Stromschutzvorschriften	4
Abschnitt 4	Vorbereitung des Gerätestandorts	6
Abschnitt 5	Auspacken des 4-Post-Rack-Einbausatzes	7
Abschnitt 6A	4-Post-Rack-Installation mit Standardschienen	8
Abschnitt 6B	4-Post-Rack-Installation mit Quick-Mount-Schienen (nur bei Racks mit Vierkantlöchern)	g
Abschnitt 7	Installieren der Appliance im 4-Post-Rack	10
Abschnitt 8	Auspacken der 2-Post-Rack-Installationsbefestigungselemente	11
Abschnitt 9	Installation des 2-Post-Racks	12
Abschnitt 10	Installieren der Appliance im 2-Post-Rack	13
Abschnitt 11	Anschlüsse auf der Rückseite	14
Abschnitt 12	Anschlüsse auf der Vorderseite	16
Abschnitt 13	Ausführen des Arcserve UDP Appliance-Assistenten	16
Abschnitt 14	Zugriff auf Arcserve UDP	17
Abschnitt 15	Support kontaktieren	17
Abschnitt 16	Gewährleistung	17

1. Sicherheitshinweis und Warnungen

FCC-Hinweis

Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen:

- 1. Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen.
- 2. Dieses Gerät muss unanfällig gegenüber beliebigen empfangenen Störungen sein, einschließlich solchen, die einen unerwünschten Betrieb verursachen.

Es dürfen keine an die Spannung des Telekommunikationsnetzes angeschlossenen Leiterplatten installiert werden.

CAN ICES-3 (A)/NMB-3(A)

CE-Zeichen

Dies ist ein Produkt der Klasse A. In Wohngebieten kann diese Konfiguration Funkstörungen verursachen. Der Benutzer muss in diesem Fall entsprechende Maßnahmen ergreifen.

VCCI-Hinweis

Dieses Produkt entspricht der Klasse A (VCCI).

この装置は、クラスA情報技術装置です。この装置を家庭環境で使用すると電波妨害を引き起こすことがあります。この場合には使用者が適切な対策を講ずるよう要求されることがあります。 VCCI-A

Umwelthinweise

Perchloratmaterial – möglicherweise ist eine spezielle Handhabung erforderlich (siehe <u>www.dtsc.ca.gov/hazardouswaste/perchlorate</u>).

Dieser Hinweis ist erforderlich gemäß California Code of Regulations, Title 22, Division 4.5, Chapter 33: Best Management Practices for Perchlorate Materials. Dieses Produkt/Bauteil enthält eine Batterie mit Perchloratanteil.

2. Technische Daten

Eingangswechselspannung: 100–240 V~ Eingangsfrequenzbereich: 50/60 Hz Eingangsstrom Nennwert: 6,1–2,6 A (x2)

Allgemeine und Stromschutzvorschriften 3.



VORSICHT

Diese Appliance ist für die Installation in Bereichen mit beschränktem Zugang vorgesehen. Die erstmalige Einrichtung und Wartung müssen von entsprechend geschultem Personal vorgenommen werden.



VORSICHT

Schalten Sie die Appliance vorschriftsmäßig entsprechend dem Abschaltvorgang des Betriebssystems an der Vorderseite ab. Ziehen Sie vor der Wartung das/die Netzkabel.



VORSICHT

Um einen Stromschlag zu vermeiden, prüfen Sie die Stromkabel wie folgt:

- Dieses Produkt darf nur in Bereichen mit Zugangsbeschränkung installiert werden.
- Verwenden Sie nur den angegebenen Netzkabeltyp.
- Verwenden Sie nur Netzkabel mit Sicherheitszertifikaten.
- Die Netzkabel müssen den Wechselstromanforderungen vor Ort entsprechen.
- Der Netzkabelstecker muss einen elektrischen Nennstrom von mindestens 125 % des elektrischen Nennstroms dieses Produktes aufweisen.
- Der Netzkabelstecker für die Wechselstrombuchse am Netzteil muss der Norm IEC 320-C13 entsprechen (Buchse).
- Schließen Sie vor dem Einschalten das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.



VORSICHT

Erforderliche Betriebsbedingungen der Appliance:

- Temperatur: 10 bis 35 °C.
- Feuchtigkeit, nicht kondensierend: 8 bis 90 %



VORSICHT

LASERPRODUKT DER KLASSE 1 APPAREIL À LASER DE CLASSE 1

ENTSORGEN DER BATTERY BACKUP UNIT, BBU (SOFERN ZUTREFFEND)



WARNUNG

Wenn die BBU beschädigt ist, können giftige Chemikalien freigesetzt werden.

Die Battery Packs enthalten Schwermetalle, die die Umwelt verseuchen können. Das Entsorgen von Akkus auf öffentlichen Deponien ist durch Bund, Staat und Gemeinden untersagt. Alte Battery Packs müssen ordnungsgemäß recycelt werden. Befolgen Sie alle geltenden Gesetze und Vorschriften des Landes bzw. der Gerichtsbarkeit, in der Sie die BBU verwenden.



WARNUNG

Batterien können explodieren, wenn sie falsch herum eingesetzt oder durch einen falschen Batterietyp ersetzt werden.

Ersetzen Sie Batterien nur durch gleiche oder gleichwertige, vom Hersteller empfohlene Batterietypen. Entsorgen Sie verbrauchte Batterien gemäß den Anweisungen.

Allgemeine und Stromschutzvorschriften (Fortsetzung) 3.



WARNUNG

Trennen Sie vor dem Zugriff auf Komponenten die Spannungsversorgung am Schutzschalter. Wenn Sie den Strom nur über den Netzschalter abschalten, können Sie einen Stromschlag vom Klemmenblock der Spannungsquelle erleiden.



VORSICHT

- Stellen Sie die Appliance zum Schutz vor Überhitzung nie in einem geschlossenen Bereich auf, der nicht richtig belüftet oder gekühlt wird. Achten Sie zur Gewährleistung einer ausreichenden Belüftung darauf, dass die Vorder- und Rückseite der Appliance nicht zugestellt ist und sich nicht in der Nähe eines Abluftkanals oder eines anderen Geräts befindet.
- Sie müssen wissen, wo sich die Netzschalter am Gehäuse befinden, damit sie im Falle eines Unfalls die Stromversorgung trennen können.
- Ergreifen Sie bei der Arbeit mit Hochspannungskomponenten zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen. Arbeiten Sie nicht alleine.
- Vor dem Entfernen oder Installieren der Hauptsystemkomponenten müssen Sie zunächst den Strom abschalten. Schalten Sie das System aus, bevor Sie die Stromversorgung trennen.
- Benutzen Sie beim Arbeiten mit eingeschalteten Elektrogeräten nur eine Hand, um einen Stromschlag zu vermeiden.
- Verwenden Sie bei der Arbeit mit Computersystemen spezielle, als elektrische Isolatoren entwickelte Gummimatten.
- Das Netzteil bzw. Netzkabel muss einen Erdungsstecker umfassen und an eine geerdete Steckdose angeschlossen werden.



VORSICHT

Elektrostatische Entladung kann die elektronischen Komponenten beschädigen. Gehen Sie besonders vorsichtig mit der Systemplatine um, um sie nicht zu beschädigen. Folgende Maßnahmen können Schäden durch elektrostatische Entladung an kritischen Komponenten verhindern:

- Tragen Sie eine geerdete Handschlaufe, um eine statische Entladung zu verhindern
- Bewahren Sie alle Komponenten und Leiterplatten (PCBs) in ihren antistatischen Verpackungen auf, bis sie verwendet werden.
- Berühren Sie einen geerdeten metallischen Gegenstand, bevor Sie die Karte aus der antistatischen Verpackung nehmen.
- Lassen Sie Komponenten oder Leiterplatten nicht mit Ihrer Kleidung in Kontakt kommen, da diese eine Ladung aufweisen kann, auch wenn Sie eine Handschlaufe tragen.
- Berühren Sie eine Platine nur an den Kanten. Berühren Sie nicht die Komponenten, peripheren Chips, Speichermodule oder Kontakte.
- Vermeiden Sie es, beim Umgang mit Chips oder Modulen deren Pins zu berühren.
- Legen Sie die Hauptplatine und die Peripheriegeräte wieder in ihre antistatischen Verpackungen, solange sie nicht verwendet werden.
- Stellen Sie zum Zwecke der Erdung sicher, dass Ihr Computergehäuse eine sehr gute Leitfähigkeit zwischen dem Netzteil, dem Gehäuse, den Montagehalterungen und der Hauptplatine bietet.

4. Vorbereitung des Gerätestandorts

Sicherheitsvorkehrungen für Aufstellungsort, Rack und Appliance

- Erhöhte Umgebungstemperatur während des Betriebs: Bei Installation in einer geschlossenen Baugruppe oder einer Baugruppe mit mehreren Racks kann die Umgebungstemperatur über die Raumtemperatur steigen. Daher sollte das Gerät in einer Umgebung aufgestellt werden, in der die Temperatur nicht über die vom Hersteller vorgegebene maximale Umgebungstemperatur (Tma) steigt.
 - Halten Sie die Vordertür des Racks sowie alle Seiten und Komponenten der Appliances geschlossen, wenn keine Wartungsarbeiten vorgenommen werden, um die Kühlung zu gewährleisten.
- Eingeschränkte Belüftung: Das Gerät muss so im Rack eingebaut sein, dass der Luftstrom für den sicheren Betrieb des Geräts nicht unterbrochen wird. Lassen Sie genügend Abstand vor (ca. 64 cm) und hinter (ca. 76 cm) dem Rack, damit die Appliance-Komponenten für Sie zugänglich sind und ausreichend belüftet werden.
- **Mechanische Belastung:** Achten Sie bei der Montage des Geräts im Rack darauf, dass keine gefährliche Situation infolge mechanischer Belastung entsteht.
 - **ALLE RACKS MÜSSEN FEST MONTIERT SEIN.** Stellen Sie sicher, dass alle Nivellierstützen und Stabilisierer fest am Rack montiert sind. Wenn Sie mehrere Appliances in einem Rack installieren, achten Sie darauf, dass die Gesamtlast pro Abzweigstromkreis nicht die Nennlast überschreitet.
 - Ziehen Sie immer nur eine Appliance aus dem Rack heraus. Wenn Sie mehrere Appliances gleichzeitig herausfahren, kann das Rack instabil werden. Installieren Sie die Appliance aufgrund des Gewichts im unteren Teil des Racks. Dort sind die Appliance-Komponenten außerdem besser zugänglich.
- Überlastung: Stellen Sie Überlegungen an, wie das Gerät an den Speisestromkreis angeschlossen werden soll. Beachten Sie die Auswirkungen einer Überlastung des Stromkreises auf den Überstromschutz und die Stromleitungen. Berücksichtigen Sie in diesem Zusammenhang die Angaben auf dem Typenschild.
- **Zuverlässige Erdung:** Die im Rack montierten Geräte müssen immer sicher geerdet sein. Beachten Sie hierzu vor allem die Anschlüsse außer den Direktanschlüssen am Abzweigstrom (z. B. beim Einsatz von Stromleisten).
 - Nehmen Sie die Installation in der Nähe geeigneter Netzsteckdosen und Ethernet-Hubs oder einzelner Buchsen vor. Denken Sie daran, einen Sicherheitsschalter für die gesamte Rack-Baugruppe zu installieren. Der Sicherheitsschalter muss deutlich gekennzeichnet sein. Erden Sie die Rack-Baugruppe, um Stromschläge zu vermeiden.

5. Auspacken des 4-Post-Rack-Einbausatzes

Stellen Sie sicher, dass einer der folgenden Einbausätze im Lieferumfang enthalten ist

Einbausatz A – Standardschienen mit Befestigungselementen

- Zwei Netzkabel*
- Ein Satz Befestigungselemente für 4-Post-Rack**







(Acht) M5 x 12 (Zehn) M5 Unterlegscheiben, Käfigmuttern konusförmig



HINWEIS: Verwenden Sie die Befestigungselemente zum jeweiligen Rack, wenn sie sich von den Befestigungselementen in diesem Satz unterscheiden.

HINWEIS: Im Lieferumfang sind immer nur zwei Stromkabel enthalten, auch wenn Sie mehrere Schieneneinbausätze erhalten.

** HINWEIS: Im Lieferumfang können zusätzliche Befestigungselemente enthalten sein, die nicht in diesem Einbausatz verwendet werden.

■ Ein Paar 4-Post-Rack-Schienenbaugruppen, die direkt am Rack montiert werden

Rack-Schienenbaugruppe, Innenansicht



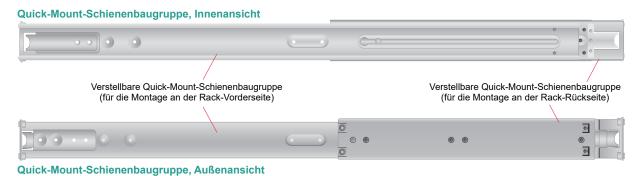
Rack-Schienenbaugruppe, Außenansicht

Einbausatz B – Quick-Mount-Schienen (nur bei 4-Post-Racks mit Vierkantlöchern)

- Zwei Netzkabel*
- Zwei 10-32 x 3/4" Flachkopfschrauben mit Kreuzschlitz**



 Ein Paar verstellbarer Quick-Mount-Schienenbaugruppen (keine zusätzlichen Befestigungselemente oder Werkzeuge erforderlich)



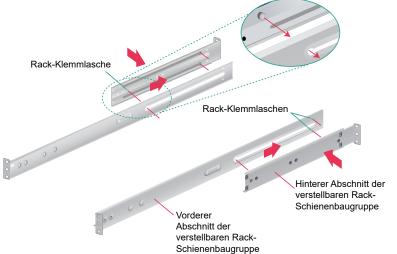
6A. 4-Post-Rack-Installation mit Standardschienen

Legen Sie die Befestigungselemente und die Rack-Schienenbaugruppen unten bereit. HINWEIS: Die Montageanleitung für Abschnitt 6A und 6B, 4-Post-Rack, (unten und auf Seite 9) gilt für die Schienen und Befestigungselemente im Lieferumfang. Wenn Sie andere Schienen verwenden oder wenn für das Rack andere Befestigungselemente notwendig sind, verwenden Sie die Anleitung zum Rack bzw. zu den Schienen aus dem jeweiligen Lieferumfang.

Schritt 1

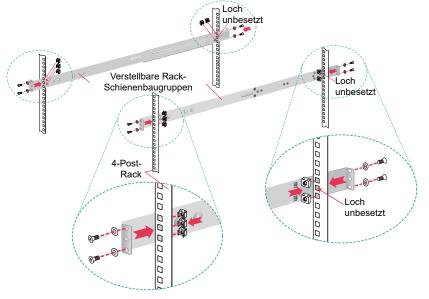
Nehmen Sie die zwei verstellbaren Standard-Schienenbaugruppen heraus.

- Führen Sie die Laschen im vorderen Abschnitt der verstellbaren Rack-Schienenbaugruppe durch die Öffnungen im hinteren Abschnitt der Baugruppe.
- Vergewissern Sie sich, dass die Baugruppen richtig sitzen. Schieben Sie dann den vorderen Abschnitt nach vorne und den hinteren Abschnitt nach hinten, damit sie nicht auseinanderfahren. Diese Baugruppen können je nach Rack-Tiefe verstellt werden.



Schritt 2

- Setzen Sie in jedes Vierkantloch des verwendeten Racks eine K\u00e4figmutter ein (siehe Abbildung, drei vorne und zwei hinten). Sie m\u00fcssen einrasten.
- Befestigen Sie die Rack-Schienenbaugruppe mithilfe der zwei Senkkopfschrauben (M5 x 12) und den konusförmigen Unterlegscheiben vorne und hinten am Rack. Die gewölbte Seite der Unterlegscheiben zeigt Richtung Rack.
- Stellen Sie sicher, dass die Rack-Schienenbaugruppen und die Schrauben im Rack nicht nur vorne und hinten ausgerichtet sind, sondern links und rechts auf gleicher Höhe sind, um die Appliance richtig ausrichten und montieren zu können.



6B. 4-Post-Rack-Installation mit Quick-Mount-Schienen

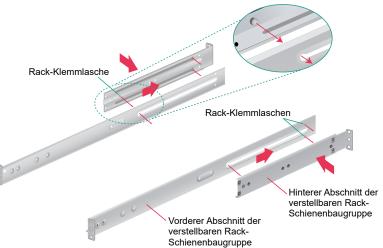
(nur bei Racks mit Vierkantlöchern)

Legen Sie die Befestigungselemente und die Rack-Schienenbaugruppen (Quick Mount) unten bereit

Schritt 1

Nehmen Sie die zwei verstellbaren Quick-Mount-Schienenbaugruppen heraus.

- Führen Sie die Laschen im vorderen Abschnitt der verstellbaren Rack-Schienenbaugruppe durch die Öffnungen im hinteren Abschnitt der Baugruppe.
- Vergewissern Sie sich, dass die Baugruppen richtig sitzen. Schieben Sie dann den vorderen Abschnitt nach vorne und den hinteren Abschnitt nach hinten, damit sie nicht auseinanderfahren. Diese Baugruppen können je nach Rack-Tiefe verstellt werden.



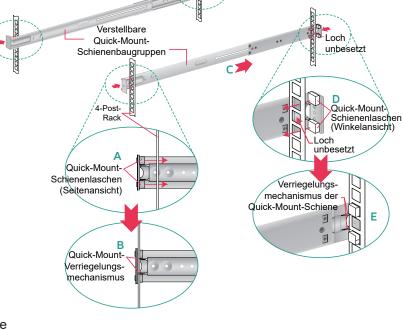
Schritt 2

Montage von Quick-Mount-Schienen am Rack mit Vierkantlöchern:

A. Führen Sie die Quick-Mount-Schienenlaschen im vorderen Abschnitt der Rack-Schienenbaugruppe durch die gewünschten Vierkantlöcher im Rack.

HINWEIS: Zwischen den beiden Quick-Mount-Laschen in der Schienenbaugruppe befindet sich ein Gewindeloch. Dieses Loch dient der Befestigung der Appliance im Rack; dies wird später in diesem Handbuch beschrieben.

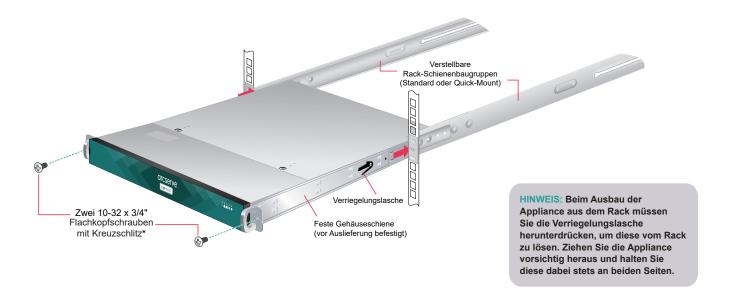
- B. Drücken Sie die Laschen in die Löcher im Rack, bis Sie hören, dass der Verriegelungsmechanismus an der Schienenbaugruppe mit einem Klicken einrastet. Mit dem Verriegelungsmechanismus sind die Schienen am Rack arretiert.
- **C.** Schieben Sie die Schienenbaugruppe zur Rückseite des Racks.
- D. Führen Sie an der Rückseite die Quick-Mount-Schienenlaschen auf gleicher Höhe zur Installation an der Vorderseite durch die Vierkantlöcher ein.
- E. Drücken Sie die Laschen in die Löcher, bis Sie hören, dass der hintere Verriegelungsmechanismus mit einem Klicken einrastet.
- * HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass die Quick-Mount-Schienenbaugruppen nicht nur vorne und hinten im Rack ausgerichtet sind, sondern sich links und rechts auf gleicher Höhe befinden, um die Appliance richtig auszurichten.



Wiederholen Sie diese Schritte für die andere Seite des Racks.*

7. Installieren der Appliance im 4-Post-Rack

- Richten Sie die inneren, festen Gehäuseschienen an der Appliance mit den festen Chassis-Rackschienenbaugruppen aus, die Sie zuvor im Rack installiert haben.
- Schieben Sie die Appliance vorsichtig in die Rackschienen, bis Sie hören, dass die Verriegelungslaschen an den Chassisschienen mit einem Klicken einrasten.
- Schieben Sie die Appliance vollständig in das Rack, bis sie stoppt.
- Befestigen Sie die Einheit im Rack, indem Sie die zwei 10-32 x 3/4" Flachkopfschrauben mit Kreuzschlitz*, jeweils eine pro Seite, einstecken und festziehen.



8. Auspacken der 2-Post-Rack-Installationsbefestigungselemente

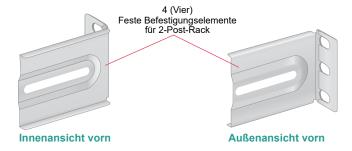
Stellen Sie sicher, dass die folgenden Installationsbefestigungselemente im Lieferumfang enthalten sind

Installationsbefestigungselemente

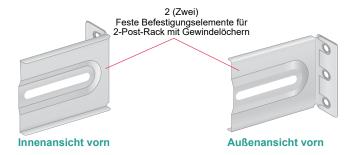
- Zwei Netzkabel*
- Ein Satz Befestigungselemente für 2-Post-Rack**



Zwei Sätze Befestigungselemente für 2-Post-Rack



■ Ein Satz Befestigungselemente für 2-Post-Rack mit Gewindelöchern



■ Ein Paar 2-Post-Rack-Baugruppen, die direkt am Rack montiert werden

2-Post-Rack-Schienenbaugruppe, Innenansicht



9. Installation des 2-Post-Racks

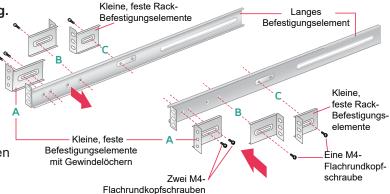
Auspacken der Appliance und Suchen der Befestigungselemente

HINWEIS: Die Montageanleitung für Abschnitt 9, 2-Post Rack, (unten und auf Seite 9) gilt für die Schienen und Befestigungselemente im Lieferumfang. Wenn Sie andere Schienen verwenden oder wenn für das Rack andere Befestigungselemente notwendig sind, verwenden Sie die Anleitung zum Rack bzw. zu den Schienen aus dem jeweiligen Lieferumfang.

Schritt 1

Suchen Sie die zwei langen und sechs kurzen Rack-Befestigungselemente im Lieferumfang.

- A. Befestigen Sie den Satz der kurzen Befestigungselemente mit den Gewindeschraublöchern am langen Befestigungselement vorn, wie abgebildet. Verwenden Sie die zwei M4-Flachrundkopfschrauben mit Kreuzschlitz für jedes Befestigungselement.
- B. Befestigen Sie einen Satz der anderen kurzen Befestigungselemente wie abgebildet lose an dem langen festen Befestigungselement, mit jeweils einer M4-Flachrundkopfschraube an jedem Befestigungselement. Die drei Löcher an der Klappe weisen zur Rückseite zur späteren Befestigung am 2-Post-Rack.
- C. Befestigen Sie den verbleibenden Satz kurzer Befestigungselemente wie abgebildet lose an dem langen festen Befestigungselement, mit jeweils einer M4-Flachrundkopfschraube an jedem Befestigungselement. Die drei Löcher an der Klappe weisen zur Vorderseite zum späteren Befestigen am 2-Post-Rack.

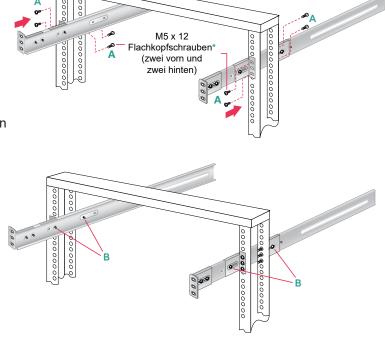


HINWEIS: Sobald die montierten Schienen am Rack befestigt sind, ziehen Sie die einzelnen Schrauben in den Schritten B und C fest.



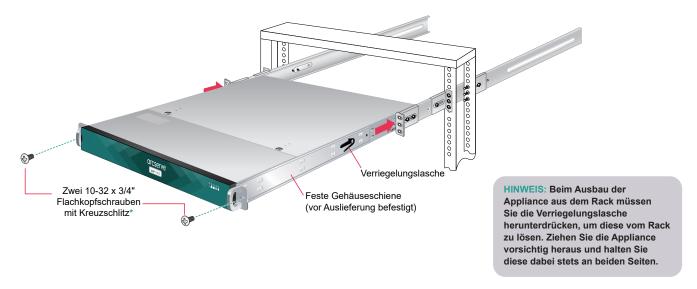
Befestigen Sie die montierten Befestigungselemente am 2-Post-Rack.

- A. Stecken Sie zwei M5 x 12 Flachkopfschrauben durch die kurzen Befestigungselemente im 2-Post-Rack ein (vorn und hinten im Rack, wie abgebildet) und ziehen Sie diese fest. Stellen Sie sicher, dass die Befestigungselemente ausgerichtet sind und sich auf derselben Höhe befinden – nicht bloß vorn und hinten, sondern auch links und rechts.
- B. Ziehen Sie alle einzelnen Schrauben an den kleinen, festen Befestigungselementen fest (an beiden Seiten des Racks), um die Befestigungselemente im Rack zu arretieren und die Stabilität der Appliance zu gewährleisten.



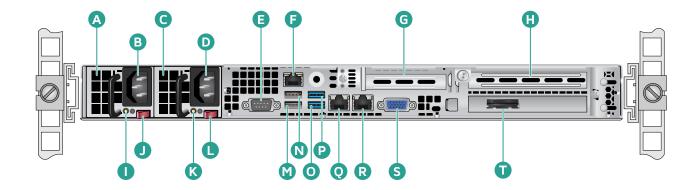
10. Installieren der Appliance im 2-Post-Rack

- Richten Sie die inneren, festen Gehäuseschienen an der Appliance mit den festen Chassis-Rackschienenbaugruppen aus, die Sie zuvor im Rack installiert haben.
- Schieben Sie die Appliance vorsichtig in die Rackschienen, bis Sie hören, dass die Verriegelungslaschen an den Chassisschienen mit einem Klicken einrasten.
- Schieben Sie die Appliance vollständig in das Rack, bis sie stoppt.
- Befestigen Sie die Einheit im Rack, indem Sie die zwei 10-32 x 3/4" Flachkopfschrauben mit Kreuzschlitz, jeweils eine pro Seite, einstecken und festziehen.



11. Anschlüsse auf der Rückseite

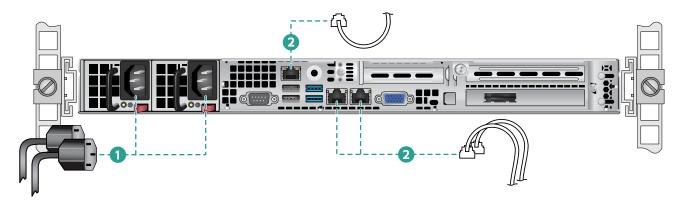




Α	Netzteilmodul Nr. 1
В	AC-Anschlussbuchse Nr. 1
C	Netzteil Nr. 2
D	AC-Anschlussbuchse Nr. 2
E	COM-Port
F	IPMI-Port (Remoteverwaltung)
G	Low-Profile PCI-Erweiterungssteckplatz
Н	PCI-Erweiterungssteckplatz
1	Power-Good-LED Nr. 1
J	Netzteilschalter Nr. 1

K	Power-Good-LED Nr. 2
L	Netzteilschalter Nr. 2
M	USB 2.0-Anschluss 1 (schwarz)
N	USB 2.0-Anschluss 2 (schwarz)
0	USB 3.0-Anschluss 3 (blau)
P	USB 3.0-Anschluss 4 (blau)
Q	I/O-Port 1 für Netzwerkdaten (Eth0 für Netzwerk 1)
R	I/O-Port 2 für Netzwerkdaten (Eth1 für Netzwerk 2)
S	VGA-Anschluss
Т	Anschluss für externes Speichergerät (SAS-Anschluss für Bandlaufwerk)

11. Anschlüsse auf der Rückseite (Forts.)



Schritt 1 Netzkabel anschließen.

Schritt 2 Ethernetkabel anschließen

Weiter mit Abschnitt 12, "Vorderseite" auf Seite 16.

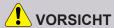
LED zur Anzeige der Spannungsversorgung

Auf jedem Netzteilmodul befindet sich eine zweifarbige Power-Good-LED, die die Spannungsversorgung anzeigt. Eine Erklärung der LED-Anzeigen finden Sie in der Tabelle unten.



Stromversorgung	LED-Status
Eingeschaltet und OK	GRÜN
Beide Netzteile ohne Wechselstrom	AUS
Wechselstrom/Nur 5VSB (PS aus)	GELB
Wechselstromkabel nicht angeschlossen bzw. Wechselstromausfall; zweites paralleles Netzteil bietet weiterhin AC-Eingangsleistung	AUS
Netzteilwarnungen, bei denen das Netzteil weiterhin in Betrieb ist; hohe Temp., hohe Spannung, Überstrom, Lüfter zu langsam	1 Hz Blinken GELB
Kritisches Stromversorgungsereignis, das zu einer Abschaltung führt; Fehler, OCP (Überspannungsschutz), OVP (Überstromschutz), Lüfterausfall	GELB

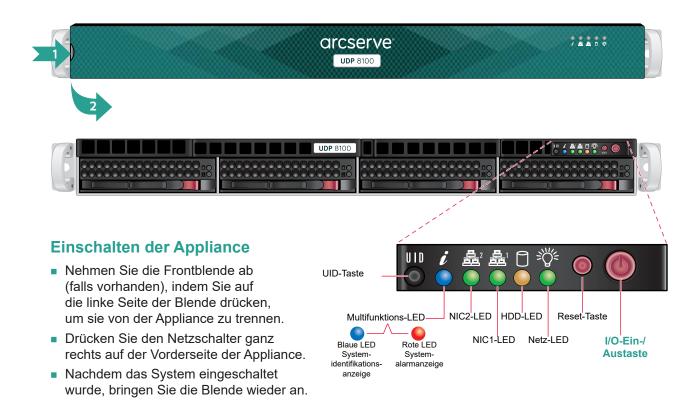
Beim normalen Betrieb zeigt die Power-Good-LED auf dem Netzteilmodul 1 und 2 ein grünes Dauerlicht an. Bei Stromausfall zeigen beide LEDs ein GRÜNES BLINKLICHT an.



Das Netzteil ist nur im laufendem Betrieb austauschbar, wenn ein Server mit redundanten Netzteilen installiert ist. Ist nur ein Netzteil installiert, müssen Sie vor dem Entnehmen und Auswechseln des Netzteils zuerst den Server außer Betrieb nehmen, alle mit dem Server verbundenen Peripheriegeräte ausschalten, den Server am Netzschalter ausschalten und das Wechselstromkabel aus dem Server oder der Wandsteckdose ziehen.

HINWEIS: Der Server bietet redundante, im laufendem Betrieb austauschbare Netzteile. Die Verbindungen zum Wechselstromnetz müssen entsprechend den Bestimmungen vor Ort erfolgen und der Stromverteilung mit und ohne redundante Quellen entsprechen.

12. Vorderseite



13. Ausführen des Arcserve UDP Appliance-Assistenten

1. Wenn die Appliance zu Beginn eingeschaltet wird, wird der Arcserve UDP Appliance-Assistent gestartet. Navigieren Sie durch die einzelnen Seiten des Assistenten. Weitere Informationen über den Assistenten finden Sie im Benutzerhandbuch zur Arcserve UDP Appliance (arcserve.com/udp-appliance-userguide) oder im Video auf: arcserve.com/udp-appliance-wizard-video.

Im Assistenten können Sie die folgenden Aufgaben ausführen:

- Legen Sie den Hostnamen der Appliance fest.
- Geben Sie die LAN-Verbindungen für die Appliance an.
- Konfigurieren Sie E-Mail- und Warnmeldungs-Einstellungen.
- Erstellen Sie Schutzpläne. In einem Schutzplan können Sie die Quellknoten und das Sicherungsziel definieren und einen Sicherungsablaufplan konfigurieren.

Nach Abschluss des Assistenten startet Arcserve UDP die UDP-Konsole auf der Seite Dashboard.

14. Zugriff auf Arcserve UDP

Die Arcserve UDP-Software ist eine umfassende Lösung für den Schutz komplexer IT-Umgebungen. Die Lösung für quellseitige und globale Deduplizierung schützt Ihre Daten, die sich auf verschiedenen Arten von Knoten befinden, darunter Windows-, Linux- und virtuelle Rechner auf VMware ESX-Servern oder Microsoft Hyper-V-Servern. Sie können Daten entweder auf einem lokalen Rechner oder auf einem Recovery Point Server sichern. Ein Recovery Point Server ist ein zentraler Server, auf dem Sicherungen von verschiedenen Quellen gespeichert werden und der global dedupliziert werden kann. Weitere Informationen über Arcserve UDP finden Sie im Knowledge Center auf: arcserve.com/udp-knowledge-center.

ARCserve UDP bietet folgende Funktionen:

- Sichern von Daten in Deduplizierungs- und Nicht-Deduplizierungs-Datenspeichern auf Recovery Point Servern
- Sichern von Wiederherstellungspunkten auf Band
- Erstellen von Virtual Standby-Rechnern aus Sicherungsdaten
- Replizieren von Sicherungsdaten auf Recovery Point Servern und Remote-Recovery Point Servern
- Wiederherstellen von Sicherungsdaten und Durchführen einer Bare-Metal-Recovery (BMR)
- Kopieren ausgewählter Datensicherungsdateien auf einen sekundären Sicherungsspeicherort
- Konfigurieren und Verwalten von Arcserve High Availability (HA) für kritische Server in Ihrer Umgebung

15. Support kontaktieren

Wenn Sie bei der Appliance auf Probleme stoßen, besuchen Sie unsere Arcserve Support-Website, um unsere Knowledge Base nach Lösungen für häufige Probleme zu durchsuchen oder Live Support für eine unmittelbare Hilfestellung zu erhalten (die Seriennummer befindet sich auf der Rückseite der Appliance). Die Support-Website finden Sie unter: arcserve.com/support.

16. Gewährleistung

Jede Arcserve UDP 8000 Series Appliance wird mit einer dreijährigen Gewährleistung für die Befestigungselemente ausgeliefert. Ausführliche Informationen zu dieser Gewährleistung finden Sie unter arcserve.com/udp-appliancewarranty.



Weitere Informationen über Arcserve finden Sie unter arcserve.com oder rufen Sie +1.844.639.6792 an.

Copyright © 2016 Arcserve (USA), LLC und seine Schwester- und Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten. Alle Marken, Handelsnamen, Dienstleistungsmarken und Logos, auf die hier verwiesen wird, sind Eigentum der entsprechenden Rechtsinhaber. Dieses Dokument dient lediglich zur Information. Arcserve übernimmt keine Verantwortung für die Genauigkeit oder Vollständigkeit der Informationen. Soweit gesetzlich zulässig stellt Arcserve diese Dokumentation im vorliegenden Zustand ohne jegliche Gewährleistung zur Verfügung; dazu gehören ohne Anspruch auf Vollständigkeit alle stillschweigenden Gewährleistungen der Markttauglichkeit, der Eignung für einen bestimmten Zweck und der Nichtverletzung von Rechten. In keinen Fall haftet Arcserve Ihnen oder Dritten gegenüber für unmittelbare Verluste oder Schäden, die aus der Nutzung dieser Dokumentation entstehen; dazu gehören ohne Anspruch auf Vollständigkeit entgangene Gewinne, Betriebsunterbrechungen sowie Verlust von Goodwill oder Daten, selbst wenn Arcserve im Voraus ausdrücklich über die Möglichkeit eines solchen Verlustes oder Schadens informiert wurde.

P/N: 509-0301-00